

empirica-Immobilienpreisindex ETW II/2013

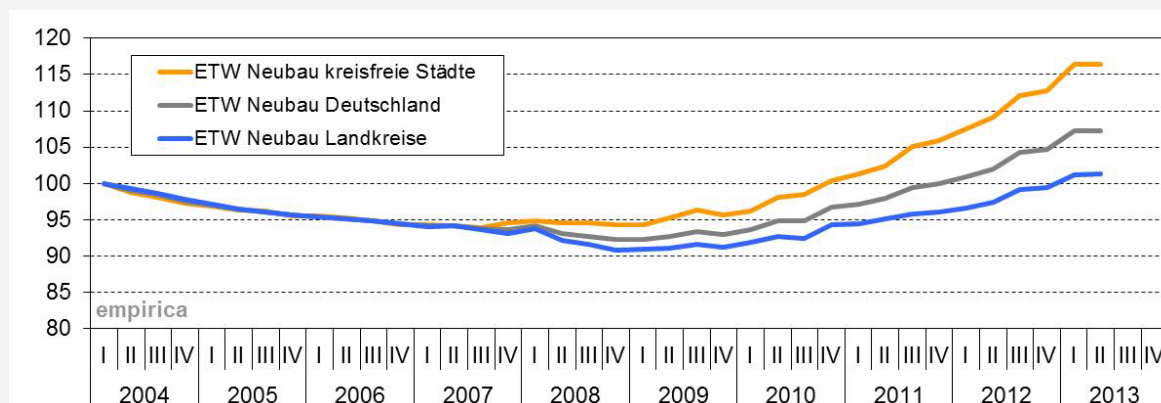
Ein Service der empirica ag Berlin | Kurfürstendamm 234 | 10719 Berlin | Tel. 030/884795-0
Mehr Infos im Internet unter www.empirica.info | E-Mail preisdaten@empirica-institut.de



Index „Eigentumswohnungen“

Die inserierten Kaufpreise für Eigentumswohnungen sind im aktuellen Quartal nahezu unverändert geblieben. In den kreisfreien Städten gab es keinerlei Veränderung, deutschlandweit und in den Landkreisen sind die Kaufpreise um 0,1% gestiegen. Seit einem Jahr (2012 Q2) haben die Kaufpreise allerdings auch trotz der aktuellen Stagnation deutlich angezogen: Deutschlandweit liegen die Kaufpreise inzwischen 5,1% über dem Vorjahresquartal, in den Städten sind es 6,7% und in den Landkreisen 4,1%.

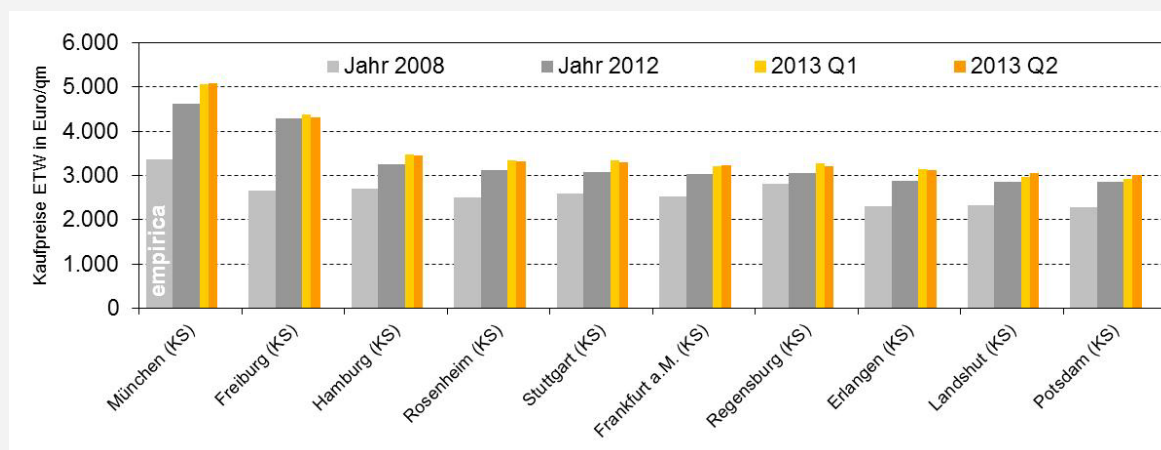
empirica-Immobilienpreisindex ETW (I/2004=100)



Kaufpreis-Ranking (ETW)

Landshut und Potsdam verdrängen Düsseldorf und Köln – fünf der zehn teuersten Städte für Eigentumswohnungen liegen somit wieder in Bayern.

Die zehn teuersten Städte im empirica Kaufpreis-Ranking (ETW)



Quelle: Hedonische Preise (Basis: ab 2012 empirica-systeme, davor IDN Immodaten GmbH); der Wechsel der Datenquelle verbessert die Analyseschärfe. Brüche im Indexverlauf werden vermieden, weil dort nur Preisänderungen, nicht aber Preisniveaus aus alter und neuer Quelle einfließen. Im Ranking gibt es z.T. Sprünge im regionalen Preisniveau. Aktuelle Angaben für die jeweils letzten zehn Baujahrgänge, 60-80qm, höherwertige Ausstattung. Die Analyse basiert auf über 2 Millionen Inseraten (über 100 Anzeigenquellen). Weitere Details und Grafikvorlagen [hier](#).